



**FREIWILLIGE  
FEUERWEHR**  
LÖSCHZUG VERL



# FEUERWEHR VERL - LÖSCHZUG VERL JAHRESBERICHT 2019

## **Inhalt:**

1. Vorwort
2. Rückblick Generalversammlung 2019
3. Der Löschzug im Jahr 2019
4. Das Jahr im Überblick
5. Aus den Einsatzberichten
6. Aus - und Fortbildung
7. Auch das geschah im Jahr 2019
8. Förderverein Feuerwehr Verl – Löschzug Verl e.V.
9. Löschgruppe Sürenheide
10. Ihre Feuerwehr im Jahr 2020

## **1. Vorwort**

### ***2019 – ein Jahr voller Highlights und Veränderungen***

Im Jahr 2019 wurden von den Kameradinnen und Kameraden insgesamt 182 Einsätze abgearbeitet. Das ist ein leichter Anstieg im Vergleich zum Vorjahr von 4,6%. Dort waren es noch 174 Einsätze.

## **2. Rückblick Generalversammlung 2019**

Am 16. Februar 2019 kamen wir im Gerätehaus Verl zur Generalversammlung zusammen.

Nach der Begrüßung gedachten wir der verstorbenen Mitglieder und Freunden des Löschzuges Verl.

Im Anschluss daran ließ Christoph Rieckhaus das Jahr 2018 nochmal Revue passieren und trug den Jahresbericht vor. Auch die Tätigkeiten der Jugendfeuerwehr aus dem Jahr 2018 wurden vorgestellt.

Nach einstimmiger Entlastung der Kassierer folgten Grußworte der Ehrengäste, bevor Lehrgangszeugnisse und Teilnahmebescheinigungen durch den Leiter der Feuerwehr, Martin Wanders, an die Kameradinnen und Kameraden ausgehändigt wurden.

Basierend auf der Verordnung über das Ehrenamt in der Freiwilligen Feuerwehr im Land Nordrhein–Westfalen (VOFF NRW) konnten anschließend folgende Beförderungen durch den Leiter der Feuerwehr vorgenommen werden.



Es wurden befördert, zum

- **Feuerwehrmann-Anwärter**
  - Friedrichs, Robin
- **Feuerwehrmann**
  - Awischus, Stephan
  - Feldhaus, Daniel
  - Johanntoberens, Sören
  - Oprea, George-Viorel
  - Scharpenberg, Yannik
  - Tuttaß, Christian
- **Oberfeuerwehrmann**
  - Hornschuh, Kevin
  - Hornschuh, Marvin
  - Heidmeier, Timo-Joshua
- **Hauptfeuerwehrmann**
  - Brechmann, Dominik
  - Franzbohnenkamp, Jonas
- **Unterbrandmeister**
  - Jann, Björn
- **Brandmeister**
  - Becker, Tobias
  - Pelkmann, Andre
  - Seyfert, Florian
- **Hauptbrandmeister**
  - Neißkenwirth, Andreas
- **Brandoberinspektor**
  - Fortkord, Raphael

Im Januar 2018 ist Pfarrer Jens Hoffmann der Löschgruppe Sürenheide beigetreten. Neben seiner Tätigkeit in der Evangelischen Kirche, engagiert sich Jens auch in der psychosozialen Notfallversorgung im Kreis Gütersloh. Aus diesem Grund konnten wir unseren Kameraden Pfarrer Jens Hoffmann zum **Fachberater Seelsorge** ernennen.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die Ehrung für langjährige aktive Mitarbeit in der Freiwilligen Feuerwehr. So wurden für 10-jährige Mitgliedschaft die Kameraden Simon Rieckhaus, Louis Wanders und Dominik Brechmann geehrt.

Stefan Wiesemann und Klaus Kretzschmar durften sich über die Auszeichnung für 25-jährige Mitgliedschaft mit dem Feuerwehrehrenzeichen in Silber freuen. Für 40 Jahre Mitgliedschaft dankten wir Reinhard Kleinemeier und für 50 Jahre aktive Feuerwehrmitgliedschaft wurde Franz-Hubert Wittenborg geehrt.



Zum Ende der Versammlung wurde Erwin Kleinemeier als Löschzugführer aus dem Amt verabschiedet. Mit einem kurzen Videorückblick auf die letzten Jahre und stehenden Ovationen dankten die Kameradinnen und Kameraden dem „alten“ Löschzugführer für seine langjährige Arbeit.

## 3. Der Löschzug im Jahr 2019

### 3.1. Zugführung

Das Jahr 2019 begann für den Löschzug Verl mit dem sogenannten „Auspracheabend“.

In geheimer Wahl wurde an diesem Abend die neue Führung des Löschzuges Verl gewählt.

Zum Löschzugführer wählten wir Brandinspektor Raphael Fortkord.

Zu seinen Stellvertretern wurden Dirk Späte und Timo Helfbernd gewählt.

Alle drei nahmen die Wahl an und bedankten sich für das Vertrauen der Kameradinnen und Kameraden. Diese freuen sich nun über „frischen Wind“ in der Führung.

### 3.2. Vorstand

Neben der neuen Zugführung setzt sich der Vorstand des Löschzuges Verl zum 31.12.2019 wie folgt zusammen:

#### **Schriftführer**

Alina Sander  
Christoph Rieckhaus  
Carina Asmussen

#### **Festausschuss**

Michael Adamczak  
Björn Jann  
Niklas Schreibvogel

#### **Kassierer**

Stefan Schröder  
Andreas Neißkenwirth (kom.)

#### **Mannschaftssprecherin**

Rita Pähler

### 3.3. Gruppenstruktur

Der Löschzug Verl unterteilt sich nach wie vor in vier Dienstgruppen:

- **Dienstgruppe 1**
  - Marco Gavez (GF)
  - Ralf Hartkämper (Stellv. GF)
  - Stefan Schröder (Stellv. GF)
- **Dienstgruppe 2**
  - Uwe Kleinemeier (GF)
  - Klaus Kretzschmar (Stellv. GF)
  - Jörg Hornschuh-Peters (Stellv. GF)
- **Dienstgruppe 3**
  - Werner Hartkemper (GF)
  - Bernd Lütkebohle (Stellv. GF)
  - Andreas Neißkenwirth (Stellv. GF)
- **Dienstgruppe 4**
  - Dirk Späte (GF)
  - Michael Buschkamp (Stellv. GF)
  - Florian Seyfert (Stellv. G)

### **3.4. Ehrenabteilung**

Der Ehrenabteilung des Löschzuges Verl gehörten am 31.12.2019 insgesamt 25 Mitglieder an. Das Durchschnittsalter lag bei 63,8 Jahren.

Neben den turnusmäßigen Quartalstreffen waren die Mitglieder auch bei einer Vielzahl von Veranstaltungen und Übungsdiensten der aktiven Einsatzabteilung präsent. So kamen sie im Berichtsjahr auf 31 Treffen, Veranstaltungen und Übungen.

Eine große Bereicherung ist die Teilnahme am großen Übungsdienst. „Man bleibt auf dem Laufenden, ist informiert und steht auch in Kontakt mit den jüngeren Kameradinnen und Kameraden“, berichtete Helmut Bartsch.

Dieser Kontakt ermöglichte auch eine ganz besondere Zusammenarbeit: Oberfeuerwehrmann Timo Heidmeier traf sich mit der Ehrenabteilung, um ihnen den Umgang mit dem Smartphone näher zu bringen. Weitere Treffen dieser Art sind bereits in Planung.

### **3.5. Einsatzabteilung**



Am 31.12.2019 zählte der Löschzug Verl insgesamt 95 Kameradinnen und Kameraden. Diese wurden durch 22 Ergänzungskräfte unterstützt. Die Ergänzungskräfte wohnen in der Regel nicht in Verl und sind in anderen Feuerwehren aktiv. Aufgrund ihrer Arbeitsstelle in Verl ergänzen sie das Personal im Tagesalarm. Das Durchschnittsalter der Kameraden und Kameradinnen betrug 36 Jahre.

Wir freuten uns 2019 über folgende neue Gesichter: Thomas Pähler (Löschgruppe Sürenheide), Michael Adämmer, Luca Aelker, Marvin Alberding, Andre Kettelhoit, Leon Kings, Keke Kretschmar, Marnix Landkroon, Elias Müller, Jonas Pollmeier, Carlo Pollmüller, Daniel Ramljak, Tobias Schätti, Julien Justin Schuster und Timo Wittenborg.

Aus privaten Gründen verließen uns im Berichtsjahr Jonas Franzbohnenkamp, Robin Friedrichs, Dirk Fortmeier, Frank Fortmeier und Nico Lükewille.

Leider mussten wir auch drei Todesfälle im Berichtsjahr beklagen.



Am 11.02.2019 verstarb Hauptfeuerwehrmann Christian Johanntokrax im Alter von 62 Jahren.

Christian Johanntokrax war von 1975 bis 1978 zunächst Mitglied im Löschzug Isselhorst der Freiwilligen Feuerwehr Gütersloh. Am 18. Januar 1982 trat er in die Freiwillige Feuerwehr Verl ein. Seit dem 1. Juli 2006 gehörte er der Ehrenabteilung an.

Im Löschzug Verl hat sich Christian über Jahrzehnte mit großer Hingabe für seine Mitmenschen sowie seine Kameradinnen und Kameraden eingesetzt. Für seinen engagierten Einsatz erhielt er 2006 das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber. In den Reihen der Feuerwehr galt er als ausgezeichnete LKW-Fahrer und Maschinist.

Im Alter von nur 59 Jahren verstarb am 28.07.2019 Hauptfeuerwehrmann Udo Müscher.

Udo Müscher war seit dem 17.11.1975 aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Verl und hat unzählige Stunden Hilfe für das Allgemeinwohl geleistet. Im Löschzug Verl hat sich Udo Müscher mehr als zehn Jahre als 1. Kassierer und zuvor als stellv. Kassierer um die Finanzen der Kameradschaft gekümmert. Als Drehleitermaschinist und insbesondere bei der Förderung des Sports in der Feuerwehr hat er sich mit großer Hingabe für seine Kameradinnen und Kameraden eingesetzt.

Er erhielt 2001 das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber, 2011 das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Gold und 2016 die Ehrennadel in Silber des Deutschen Feuerwehrverbandes.

Am 20.11.2019 verstarb leider auch Hauptfeuerwehrmann Andreas Wiesemann nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von nur 56 Jahren. Andreas war über 38 Jahre aktives Mitglied im Löschzug.

Er stellte sein Wissen und Können uneigennützig in den Dienst des Löschzuges Verl und war immer ein verlässliches Mitglied der Einsatzabteilung.

Für seine Verdienste in der Freiwilligen Feuerwehr erhielt er 2006 das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber und 2016 das Feuerwehr-Ehrenzeichen des Landes Nordrhein-Westfalen in Gold. Weiterhin erreichte er die Auszeichnung Gold auf blauem Grund durch seine vorbildliche Teilnahme am Feuerwehr-Leistungsnachweis.

Mit Christian, Udo und Andreas haben wir nicht nur drei treue und absolut verlässliche Kameraden, sondern auch gute Freunde verloren. Wir werden sie stets in dankbarer Erinnerung behalten.

Somit setzt sich die Einsatzabteilung zum 31.12.2019 wie folgt zusammen:

10	FMA	Feuerwehrmann / -frau-Anwärter
23	FM	Feuerwehrmänner / -frauen
15	OFM	Oberfeuerwehrmänner / -frauen
7	HFM	Hauptfeuerwehrmänner / -frauen
21	UBM	Unterbrandmeister/innen
2	BM	Brandmeister
3	OBM	Oberbrandmeister
8	HBM	Hauptbrandmeister
0	BI	Brandinspektoren
3	BOI	Brandoberinspektoren
3	StBI	Stadtbrandinspektoren
<b>95</b>	<b>Feuerwehrkameraden / innen gesamt</b>	

#### 4. Das Jahr im Überblick

Dieses Jahr stieg die Einsatzzahl im Vergleich zum Vorjahr. Die Anzahl lässt erahnen, wie arbeitsintensiv und fordernd das Jahr für die aktiven Mitglieder des Löschzuges Verl war.

Der Löschzug Verl ist im Jahr 2019 zu insgesamt 182 Einsätzen (2018: 174 Einsätze) gerufen worden. Dies entspricht einer Steigerung von 4,6%.

Entsprechend der Einsatzzahlen sind Einsatzstunden von 5.599 Stunden geleistet worden.

Brände	70
Kleinbrände	37
Mittelbrände	3
Großbrände	2
Hilfeleistungen	67
Brandsicherheitswachen	22
Sonstige (First Responder)	2
Fehleinsätze (Brand/Hilfeleistung)	30 (28/2)
Nachbarliche Hilfe	15
Überörtliche Hilfe	4

## 5. Aus den Einsatzberichten

### **Dienstag, 14.05.2019 - 21:47 Uhr: TH 2 -Person eingeklemmt, Sender Str.**

Um 21:47 Uhr wurden wir zur Sender Straße alarmiert.

Vor Ort hatte sich ein PKW mehrmals überschlagen und war dann gegen einen Baum geprallt. Trotz aller Bemühungen erlag ein 31-jähriger Verler noch am Unfallort seinen schweren Verletzungen.

Die Sender Straße war für die Dauer der Unfallaufnahmen mehrere Stunden voll gesperrt. Unser Feuerwehr-Seelsorger Jens Hoffmann kümmerte sich im Anschluss um die Rettungskräfte. Im Gerätehaus wurde der Einsatz nachbearbeitet.

### **Freitag, 21.06.2019 - 22:49 Uhr: Feuer 3 - Brand Industrie, Industriestr. 35**

In der Nacht von Freitag auf Samstag wurden wir zu einem Brand in einem fleischverarbeitenden Betrieb im Ortsteil Sürenheide gerufen.

Das Feuer brannte in einem Raum für Betriebsmittel und hatte sich bereits auf einen weiteren Raum ausgedehnt. Der erste Löschangriff von außen zeigte zwar eine große Wirkung, aber das in dem Raum gelagerte Desinfektionsmittel flammte immer wieder auf. Erst nach einem massiven Schaumangriff konnten wir das Feuer endgültig löschen. Unterstützt wurden wir von den Löschzügen Kaunitz, Spexard und dem DRK Verl. Gegen 8:30 Uhr konnten wir wieder einrücken. In den Folgetagen mussten wir jedoch erneut zu dieser Einsatzstelle ausrücken, um letzte Glutnester in die Zwischendecke zu löschen.

### **Freitag, 06.09.2019 - 9:00 Uhr: Feuer 1 - Fahrzeugbrand - Zum Meierhof 91 Freibad Verl**

Am Freitagmorgen wurden wir gegen 9 Uhr zum Verler Freibad alarmiert. Schon auf der Anfahrt war eine große Rauchsäule zu erkennen. Auf der Liegewiese brannte ein Fahrzeug des städtischen Bauhofs, als der Fahrer mit Mäharbeiten beschäftigt war. Ein Trupp rüstete sich mit Atemschutzgeräten aus und bekämpfte den Brand mittels Schnellangriff. Der Fahrer des Fahrzeugs konnte sich selber in Sicherheit bringen. Am Fahrzeug entstand jedoch Totalschaden.



### **Montag, 16.12.2019 - 20:18 Uhr: Feuer 1 – Garagenbrand - Platinstraße**

Als wir unseren letzten Dienst im Gerätehaus gemütlich ausklingen lassen wollten, wurden wir per Meldeempfänger zur Platinstraße alarmiert.

Dort brannten Elektro-Geräte in einer Garage eines Einfamilienhauses. Ein Trupp rüstete sich mit Atemschutzgeräten aus und bekämpfte den Brand mittels C-Rohr. Im Anschluss wurde das defekte Garagentor geöffnet und Belüftungsmaßnahmen durchgeführt.



## Montag, 16.12.2019 - 20:45 Uhr: Feuer 2 – Zimmerbrand, Bonhoefferweg

Als wir noch mit den Aufräumarbeiten an der Platinstraße beschäftigt waren, wurden wir erneut zu einem weiteren Brand gerufen.

Dieses Mal am Bonhoefferweg. Bewohner eines Mehrfamilienhauses wurden durch Rauchmelder in einer Dachgeschosswohnung aufmerksam und alarmierten die Feuerwehr. Wir öffneten gewaltsam die verschlossene Wohnungstür. Der Bewohner hatte sein Essen auf dem Herd vergessen und die Wohnung verlassen. Nach umfangreichen Belüftungsmaßnahmen konnte der Einsatz schnell beendet werden. So konnte der Jahresabschluss mit einigen Unterbrechungen doch noch gemütlich fortgesetzt werden.

## 6. Aus - und Fortbildung

### 6.1. Ausbildung im Löschzug

Die interne Ausbildung in den Dienstgruppen fand an den Übungsabenden im 14-tägigen Rhythmus statt.

Hierzu nahmen auch an elf Diensten die Mitglieder der Ehrenabteilung teil.

An den anderen Montagen fand der sogenannte "Kleine Dienst" statt.



### 6.2. Ausbildung an der Kreisfeuerweherschule St. Vit

Auch im Berichtsjahr investierten wieder viele Kameradinnen und Kameraden einen großen Teil ihrer Freizeit in die Aus- und Weiterbildung. Die Anzahl der besuchten Seminare und Lehrgänge dürften in dieser Vielzahl auch einen neuen Höchstwert darstellen und ein weiteres Highlight in diesem Jahr markieren. Unter anderem wurden sie an der Kreisfeuerweherschule in St. Vit in verschiedenen Fachbereichen ausgebildet.



Folgende Lehrgänge wurden besucht:

### **Sprechfunk**

Awischus, Stephan  
Feldhaus, Daniel  
Johanntoberens, Sören  
Kosfeld, Liam  
Lüddemann, Lars  
Oestersandforth, Melina  
Peitz, Jan Philip  
Scharpenberg, Yannik  
Wiesemann, Franziska

### **Atenschutzgeräteträger**

Awischus, Stephan  
Feldhaus, Daniel  
Johann-Vorderbrüggen, Mika  
Johanntoberens, Sören  
Kosfeld, Liam  
Lüddemann, Lars  
Oestersandforth, Melina  
Peitz, Jan Philip  
Scharpenberg, Yannik  
Tuttaß, Christian  
Wanders, Louis  
Wiesemann, Franziska

### **Maschinist**

Hornschuh, Kevin  
Kosok, Kevin  
Michels, Reinhard  
Rieckhaus, Simon

### **Technische Hilfe**

Brechmann, Dominik  
Peitz, Jan Philip

### **ABC-Einsatz**

Hindermann, Christian

### **Truppführer**

Dost, Christian  
Hornschuh, Marvin

### **Truppführer-Fortbildung**

Jann, Björn

### **Drehleitermaschinist**

Hornschuh, Marvin

### **Motorkettensäge**

Hornschuh, Kevin  
Lüddemann, Lars

### **Motorkettensäge Aufbau**

Michels, Reinhard

### **Türöffnungsseminar**

Dost, Christian

### **Seminar Wärmeerfahrung**

Johanntoberens, Sören  
Oestersandforth, Melina  
Peitz, Jan Philip  
Wiesemann, Franziska

### **Seminar Einsatztaktik im Innenangriff**

Johanntoberens, Sören  
Oestersandforth, Melina  
Peitz, Jan Philip  
Wiesemann, Franziska

### **Fahrsicherheitstraining MTF**

Lüddemann, Lars  
Oestersandforth, Melina  
Peitz, Jan Philip

### **Fahrsicherheitstraining Standard**

Scharpenberg, Michael

### **Fahrsicherheitstraining Aufbau**

Hindermann, Christian  
Ortjohann, Alexander  
Scharpenberg, Michael

### **Pressearbeit und Umgang mit den Medien**

Heitjohann, Thomas

### **Gruppenführer Fortbildung**

Pelkmann, Andre  
Seyfert, Florian

### 6.3. Ausbildung am Institut der Feuerwehren NRW

Die Führungs- und Laufbahnlehrgänge werden am Institut der Feuerwehr (IdF) in Münster und seit 2019 auch in Weeze am Niederrhein durchgeführt.



Hier wurden folgende Lehrgänge und Seminare erfolgreich absolviert:

#### **Gruppenführer**

Hindermann, Christian  
Rieckhaus, Christoph

#### **Zugführer-Basis**

Helfbernd, Timo

#### **ABC-II – Führen im ABC-Einsatz**

Späte, Dirk

#### **Ausbilder in der Feuerwehr**

Seyfert, Florian

#### **Seminar Bedrohungslagen Feuerwehr/Rettungsdienst/Polizei**

Fortkord, Raphael  
Kleinemeier, Erwin

#### **Seminar Brandschutzbedarfsplanung**

Wanders, Martin

#### **Seminar Führungskräftefortbildung**

Fortkord, Raphael  
Helfbernd, Timo  
Kleinemeier, Erwin  
Späte, Dirk  
Wanders, Martin

#### **Seminar Computer-animiertes Taktik-Training**

Fortkord, Raphael

#### **Seminar für Maschinisten und Gerätewarte (Fortbildung vor Ort)**

Wiesemann, Stefan

#### **Seminar Einsatznachbesprechung**

Fortkord, Raphael  
Schröder, Stefan

#### **Seminar TaFF (Starkregen und Sturzfluteinsätze)**

Fortkord, Raphael  
Kleinemeier, Erwin  
Wanders, Martin

#### **Veranstaltung zur Mitgliedergewinnung**

Fortkord, Raphael  
Wanders, Martin

Darüber hinaus hat Niklas Schreibvogel den Gruppenführer-Lehrgang an der Feuerwehrrakademie in Hamburg erfolgreich absolviert.

Niklas studiert zurzeit in Hamburg und ist dort auch in der Feuerwehr aktiv. Er konnte somit den Gruppenführer-Lehrgang über die Feuerwehr in Hamburg absolvieren, der gleichbedeutend ist mit dem Lehrgang am IdF in Münster.

Ebenso besuchte Marco Gavez über die Werkfeuerwehr Mohn Media einen Zugführer-Basis-Lehrgang.

## 6.4. Leistungsnachweis 2019

Am 01. Juni 2019 nahmen wieder drei Gruppen erfolgreich am Leistungsnachweis des Verbandes der Feuerwehren NRW an der Kreisfeuerweherschule in St.Vit teil. Durch diese Teilnahme wurden folgende Sonderstufen erreicht:



### Leistungsabzeichen in Bronze

(1x erfolgreiche Teilnahme)

Hornschuh, Marvin  
Kretzschmar, Keke

### Leistungsabzeichen in Gold

(5x erfolgreiche Teilnahme)

Michels, Reinhard  
Straube, Yannik

### Leistungsabzeichen in Silber

(3x erfolgreiche Teilnahme)

Hornschuh, Kevin  
Lüddemann, Lars  
Peitz, Jan Phillip

### Leistungsabzeichen in Gold auf blauem Grund

(10x erfolgreiche Teilnahme)

Gavez, Marco  
Seyfert, Florian  
Schreibvogel, Niklas

**Vielen Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer des diesjährigen Leistungsnachweises für Euer starkes Engagement!**

## 7. Auch das geschah im Jahr 2019

Wie bereits erwähnt, war das Berichtsjahr ein Jahr voller Highlights und Veränderungen.

So begann es mit der Wahl der neuen Löschzugführung im Januar.

Im Mai folgte dann die große Überraschung des Jahres. Neun Kameraden traten bei der alljährlichen Feuerwehrtechnischen Orientierungsfahrt des Kreises Gütersloh in Versmold an. Unter der Leitung von Gruppenführer Florian Seyfert holte die Gruppe den Sieg nach Hause! Nach der großen Freude und im Anschluss an die Feier darüber, haben direkt die Planungen und Vorbereitungen begonnen. Denn nun hat der Löschzug Verl als Gewinner die Aufgabe, die Orientierungsfahrt im Jahr 2020 aus zu richten.





Im Mai stand darüber hinaus noch ein Fototermin für den Löschzug Verl und der Besuch des Kreisfeuerwehrverbandstages in Benteler auf dem Programm.

Fester Bestandteil eines jeden Jahres ist der Familientag, der auch in 2019 wieder stattfand. Bei hochsommerlichen Temperaturen verbrachten wir nach einer kleinen Wanderung vom Gerätehaus Verl einen kurzweiligen Nachmittag am Standort der Löschgruppe Sürenheide.



Auch soll der neu ins Leben gerufene „Herbstball“ wieder ein fester Termin im Kalender des Löschzuges werden, der am 23.09.2019 in der Gaststätte Menning stattfand und mit der Proklamation des neuen Königs seinen Höhepunkt fand.

Hierfür wurde zuvor auf einem „Kleinen Übungsdienst“ am 16.09.2019 bei einem lustigen Schieß- und Knobelwettbewerb auf dem Schießstand der St.-Hubertus Schützengilde der neue König ermittelt. Mit etwas Treffsicherheit

und viel Knobelglück ging Thomas Pähler aus diesem, nicht ganz so ernst gemeinten, Wettbewerb als neuen König des Löschzuges hervor und regiert somit ein Jahr mit seiner Frau Rita den Löschzug. Kurioserweise hatte seine Frau Rita ein Jahr zuvor die Königswürde errungen und ihren Mann Thomas als Prinzgemahl erkoren.



Am 02.10.2019 mussten sich dann die Kameradinnen und Kameraden anlässlich des EGE-City-Laufs aufteilen. Die einen leuchteten die Laufstrecke mit unseren Fahrzeugen aus und die anderen liefen direkt als Läufer bei diesem Event mit. Drei Teams mit jeweils drei Läufern nahmen erfolgreich teil und freuten sich allesamt über den Zieleinlauf.



Kurz darauf, am 05. Oktober, fand für einige Kameraden eine Grundschulung durch Markus Hahne am Feuerwehrgerätehaus Verl statt. Die Kameraden wurden zum Thema „Absturzsicherung“ und auf das neu eingesetzte, knotenfreie System Bornack APAARR geschult und eingewiesen. Im Rahmen von Übungen sowohl an der Drehleiter als auch im Hochregal der Firma Nobilia wurde das neue System den Lehrgangsteilnehmern in der praktischen Handhabung ausgiebig nähergebracht.

Mit Beginn der Adventszeit besuchten wir dann am 23.11.2019 die Heilige Messe in der St. Anna Kirche und kamen bei einem anschließenden Abendessen im Bürmanns Hof gemütlich zusammen.

Doch bevor wir das Jahr mit unserem Jahresabschlussdienst am 16.12.2019 abschließen konnten, gab es noch ein Highlight in diesem Jahr.

### **Neue Drehleiter nach 25 Jahren**



Mit großer Spannung wurde am 30. November die neue Drehleiter DLK 23/12 erwartet. Ein 8-köpfiges-Team hatte sich zuvor drei Tage bei der Firma Rosenbauer in Karlsruhe auf das neue Auto einweisen lassen. Die neue Drehleiter auf einem MAN-Fahrgestell mit einer gelenkten Nachlaufachse erreicht Rettungshöhen von 30 Meter und löst damit das 25-Jahre alte Vorgängerfahrzeug, mit einer maximalen Rettungshöhe von 24 Meter ab.

Für einen symbolischen Kaufpreis von 2 EUR wurde dieses an die Partnerstadt Annaburg verkauft. Zurzeit läuft die Ausbildung der Maschinisten auf das neue Fahrzeug bevor es in den Einsatzdienst genommen wird. Die feierliche Einweihung mit einem Tag der offenen Tür für die ganze Bevölkerung ist dann für den 26. April 2020 geplant. Ein Termin, den Sie sich schon heute vormerken sollten.

### **Und dann war da noch...**

Nachdem wir Ende 2018 einen „Arbeitskreis Personal“ installiert und uns mit der zukünftigen Mitgliederentwicklung in der Feuerwehr auseinandergesetzt haben, wurde bereits ein Maßnahmenkatalog erarbeitet, mit dem wir im nächsten Jahr um weitere Neumitglieder werben wollen.

Obwohl wir im letzten Jahr noch nicht groß in Erscheinung getreten sind, war die Neumitglieder-Entwicklung äußerst erfreulich. So konnten wir inkl. der Übergänge aus der Jugendfeuerwehr insgesamt 15 Neumitglieder im Löschzug Verl begrüßen. Eine höchst erfreuliche Zahl, die es nun gilt, in 2020 durch gezielte Werbemaßnahme weiter zu erhöhen.

Eine ganz besondere „Danksagung“ erhielten wir nach einem Brand am 21.06.2019 bei Firma Fleischwaren Kleinemas. Nachdem es dort in der Hygieneschleuse zu einem Brand gekommen war und größerer Schaden durch die Feuerwehr abgewendet werden konnte, lud die Firmenleitung alle Beteiligten aus Verl, Sürenheide, Kaunitz, Spexard und dem Roten Kreuz ein und bedanken sich am 23.09.2019 bei den Helfern für die tolle Arbeit mit einem großen Grillabend am Gerätehaus Verl. Eine tolle Geste für die wir heute nochmal DANKE sagen möchten.

Darüber hinaus wurde die Ausschreibung für das 25 Jahre alte LF20 vom „Arbeitskreis Fahrzeugbeschaffung“ vorbereitet und bei der Verwaltung eingereicht. Der Rat der Verwaltung hat gegen Ende des Jahres nach erfolgter Ausschreibung und Einreichung der Angebote den Auftrag vergeben. Zum Ende des nächsten Jahres können wir uns daher voraussichtlich auf ein neues Löschgruppenfahrzeug vom Typ LF20 auf MAN/Rosenbauer freuen.

## **8. Löschgruppe Sürenheide**

Auch die Löschgruppe Sürenheide entwickelt sich mit ihren 28 Kameradinnen und Kameraden konstant und erfreulich weiter. So wurden im abgelaufenen Jahr alle Einsätze mit einer sehr guten Beteiligung bewältigt. Da die Löschgruppe noch unter dem Löschzug Verl geführt wird, werden die Einsätze allesamt in der Gesamteinsatzzahl mit abgebildet und es erfolgt keine gesonderte Auswertung.

Der Übungsdienst findet im Wechsel statt. Den sogenannten „Großen Übungsdienst“ absolviert die Löschgruppe alle 14 Tage zusammen mit den Kameradinnen und Kameraden in Verl. Der „Kleine Dienst“ findet in der Sürenheide statt.

Auch innerhalb der Dorfgemeinschaft ist die Löschgruppe zu einem festen Bestandteil geworden. Ob Osterfeuer, das Aufstellen des Maibaumes, Schützenfest, Weihnachtsmarkt oder Pfarrgemeindefest, die Teilnahme der Löschgruppe zu den innerörtlichen Terminen waren stets gut besucht.

Sogar ein Wortgottesdienst fand am 25.06.2019 im Gerätehaus Sürenheide statt.

Auch besuchten verschiedene Abordnungen von Vereinen wie die KFD Sürenheide oder die Dorfgemeinschaft Sürenheide das Feuerwehrgerätehaus, wo jeweils in einer kleinen Übung die Arbeitsweise der Feuerwehr vorgestellt wurde.

Auf das Jahr 2020 blickt die Löschgruppe sehr gespannt. So wurden im Etat der Stadt Verl Haushaltsmittel zur Planung eines neuen Feuerwehrgerätehauses in der Sürenheide eingestellt. Das Grundstück wurde ja bereits vor einigen Jahren von der Stadt erworben.

Der neue Standort des Gerätehauses erweist sich mehr und mehr als taktisch gut gelegen. Viele Einsätze in den Industriegebieten Schinkenstrasse, sowie im Gewerbegebiet Verl-West lassen sich von dort aus gut erreichen. Von dem geplanten Standort kann ein schnelles und sicheres An- und Abrücken der Kameradinnen und Kameraden bei Einsätzen auf jeden Fall sichergestellt werden.

Unser Dank gilt auch weiterhin dem Löschzug Spexard, der im Alarmfall in der Sürenheide mit einem Fahrzeug unterstützt.

Auch wurden wir im vergangenen Jahr wieder sehr gut von den sechs Ergänzungskräften der Firma Nobila unterstützt, die sich ebenfalls sehr gut am Übungsdienst und in der Gemeinschaft der Löschgruppe einbringen.

## **9. Förderverein Feuerwehr Verl – Löschzug Verl e.V.**

Der Vorstand des Fördervereins setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender Timo Helfbernd
  2. Vorsitzender Thomas Heitjohann
- Kassierer Raphael Fortkord  
Schriftführerin Alina Sander  
Beisitzer  
    Michael Buschkamp  
    Klaus Kretzschmar  
    Stefan Wiesemann  
    Franz-Hubert Wittenborg  
    Theo Oesterwinter  
    Alexander Ortjohann

Auch im Jahr 2019 wurde der Löschzug Verl und die Löschgruppe Sürenheide wieder tatkräftig vom Förderverein unterstützt.

U.a. wurden im Berichtsjahr die Trikots für die Laufgruppe, ein Faltpavillion und auch ein Tablet beschafft.

An dieser Stelle sei der gesamten Mannschaft des Fördervereins Feuerwehr Verl – Löschzug Verl e.V. für diese umfangreiche Unterstützung gedankt.



## 10. Ihre Feuerwehr im Jahr 2020

So spannend wie 2019 war soll auch 2020 werden!

Wie bereits angekündigt, sollten Sie den 26. April 2020 in Ihrem Kalendern markieren. An diesem Tag lädt der Löschzug Verl zum „Tag der offenen Tür“ ein. Hier wird neben der Arbeit der Feuerwehr auch die Ausrüstung und das Gerätehaus allen Besuchern gezeigt. Ebenso wird die neue Drehleiter ausgestellt und präsentiert.

Auch der Förderverein des Löschzuges wird an diesem Tag präsent sein. Er feiert im nächsten Jahr sein 15-jähriges Bestehen.

Freuen Sie sich auf ein buntes Programm am und im Gerätehaus Verl. Weitere Informationen folgen in Kürze.

Am 15. Juni 2020 ist dann ein Ausflug zur internationalen Fachmesse Interschutz nach Hannover geplant. Die nur alle fünf Jahre stattfindende Messe wird hoffentlich wieder viele Neuheiten auf dem Gebiet der Feuerwehr bereithalten.

Das nächste Großereignis in der zweiten Jahreshälfte wird dann die Ausrichtung der Feuerwehrtechnischen Orientierungsfahrt am 22. August 2020 sein. Hier wird jede helfende Hand gebraucht, um mit feuerwehrtechnischem Wissen, Geschick und Spaß den Löschzügen des Kreises Gütersloh einen spannenden Wettkampf bieten zu können.

Weiterhin wird es natürlich auch um die Gewinnung neuer Mitglieder in Verl und Sürenheide gehen und auch Termine für die Rohbauabnahme und Auslieferung des neuen LF20 werfen bereits ihre Schatten voraus.

Mit der Indienststellung des neuen LF20 im kommenden Jahr verfügt der Löschzug Verl dann über einen reinen MAN/Rosenbauer-Fuhrpark, der die Arbeit der Maschinisten und Feuerwehrkameraden auch durch eine einheitliche Bedienung sowohl beim Fahrgestell als auch in der Pumpentechnik erleichtern wird.

Wir hoffen, dass Ihnen der Jahresrückblick gefallen hat und der Ausblick auf das neue Jahr Interesse an der weiteren Unterstützung geweckt hat.

Für das Jahr 2020 wünschen wir Ihnen und Ihren Familien alles Gute, viel Gesundheit, Glück, Erfolg und Lebensfreude und würden uns freuen, wenn Sie uns weiterhin als Freund und Gönner verbunden bleiben. In diesem Sinne

Gott zur Ehr' - dem nächsten zur Wehr!

Verl, im Januar 2020

Für den Löschzug Verl der Freiwilligen Feuerwehr Verl  
Ihre Schriftführer

Christoph Rieckhaus  
Carina Asmussen  
Alina Sander